

## ISRA VISION AG: 1. Quartal 2011/2012 – Umsatz wächst um 14%, EBT um 16 %

### **Dynamischer Start in das Geschäftsjahr 2011/2012**

#### **– ISRA setzt zweistelliges profitables Wachstum fort**

- Umsatzwachstum plus 14 % auf 18,4 Mio. € (geg. Vorjahresquartal)
- EBT-Wachstum plus 16 % (geg. Vorjahresquartal)
- Gross-Marge mit 60 % auf Zielniveau (Vj.: 59 %)
- Gute Margen:
  - EBITDA-Marge: 26 % (Vj.: 26 %; GJ 10/11: 25%)
  - EBIT-Marge: 17 % (Vj.: 17 %; GJ 10/11: 17 %)
  - EBT-Marge: 16 % (Vj.: 15 %; GJ 10/11: 16 %)
- Auftragsbestand mit 43 Mio. € auf hohem Niveau
- Dividendenvorschlag auf 0,25 € (Vj.: 0,20 €) angehoben
- Zweistelliges profitables Umsatzwachstum mit mindestens stabilen Margen erwartet
- Positive Cashflow- Entwicklung mit weiterem Wachstum erwartet
- Mittelfristiges Umsatzziel 100 Mio. € („100+“) weiter im Fokus
- Externes Wachstum bleibt Teil der Wachstumsstrategie

Die ISRA VISION AG (ISIN: DE 0005488100), eines der globalen Top-Unternehmen für die industrielle Bildverarbeitung (Machine Vision), Weltmarktführer für Oberflächeninspektionssysteme und einer der führenden 3D Machine Vision-Anbieter, setzte das dynamische zweistellige Wachstum aus dem letzten Geschäftsjahr auch im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2011/2012 fort. Der Quartalumsatz stieg um 14 Prozent auf 18,4 Mio. Euro (Vj.: 16,1 Mio. Euro). Das EBT (Gewinn vor Steuern) steigerte ISRA um 16 Prozent auf 3,2 Mio. Euro (Vj.: 2,7 Mio. Euro).

Die EBT-Marge zur Gesamtleistung verbesserte sich in den ersten drei Monaten (01.10. bis 31.12.2011) des Geschäftsjahres 2011/2012 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um einen Prozentpunkt auf 16 Prozent und knüpfte damit an das Niveau des letzten Geschäftsjahres an (GJ 10/11: 16 Prozent). Das EBIT (Gewinn vor Zinsen und Steuern) stieg um 13 Prozent auf 3,4 Mio. Euro (Vj.: 3,0 Mio. Euro), das entspricht einer EBIT-Marge zur Gesamtleistung von 17 Prozent (Vj.: 17 Prozent; GJ 10/11: 17 Prozent). Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) legte um elf Prozent auf 5,3 Mio. Euro (Vj.: 4,8 Mio. Euro) zu und erreichte wie im Vorjahreszeitraum eine Marge von 26 Prozent (GJ 10/11: 25 Prozent) bezogen auf die Gesamtleistung.

Die Gross-Marge – eine wichtige Konzern-Kennziffer – (Gesamtleistung minus Material- und Personalaufwand der Produktion und Engineering) stieg gegenüber dem Vorjahresquartal um einen Prozentpunkt auf 60 Prozent (Vj.: 59 Prozent) an. Das Eigenkapital erhöhte sich auf 99,9 Mio. Euro. Entsprechend ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 58 Prozent (30.09.2011: 57 Prozent). Der Cashflow aus der Geschäftstätigkeit belief sich aufgrund des hohen Auftragsbestandes zum Stichtag 31.12.2011 auf 1,0 Mio. Euro (Vj.: 2,0 Mio. Euro). Mit der guten Eigenkapitalquote und den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln verfügt ISRA über eine solide Kapitalausstattung für zukünftiges Wachstum.

Der starke Auftragsbestand von 43 Mio. Euro resultiert auch aus einer intensiven Vertriebstätigkeit. Die Auftragseingänge kommen aus allen wichtigen Regionen. Europa und Asien zeigten, wie erwartet, starke Impulse. Nordamerika trug ebenfalls zum Wachstum bei. Nach Investitionen in den Ausbau der regionalen Präsenz in Russland und Südamerika zeigen sich erste Anzeichen, die die geplante Entwicklung in diesen zukünftigen Wachstumsregionen für ISRA bestätigen.

# Pressemitteilung

29. Februar 2012



ISRA ist im Berichtsquartal in beiden Segmenten gewachsen. Im Bereich Surface Vision leisten die Business Units Papier, Metall, Spezialpapier und Druck einen starken Beitrag zu den hohen Auftragsbeständen. Im Segment Industrial Automation, bei dem sich ISRA nunmehr fast ausschließlich auf die Automobilindustrie fokussiert, setzte sich die dynamische Wachstumssteigerung des letzten Geschäftsjahres auch im Berichtsquartal fort. Starke Nachfrage wurde insbesondere von deutschen und westeuropäischen Automobilherstellern verzeichnet. Intensivierte Vertriebsaktivitäten in Nordamerika und Asien zeigen in diesen Regionen weitere Impulse.

Der Umsatz im Bereich Surface Vision stieg um 15 Prozent von 13,6 Mio. Euro auf 15,6 Mio. Euro. Im Segment Industrial Automation legte der Umsatz auf 2,8 Mio. Euro (Vj.: 2,5 Mio. Euro) zu. Auch die Profitabilität hat in beiden Segmenten zugenommen; das EBIT bei Surface Vision stieg um 14 Prozent auf 2,8 Mio. Euro (Vj.: 2,5 Mio. Euro), was einer Marge, bezogen auf die Gesamtleistung, von 17 Prozent entspricht (Vj.: 17 Prozent). Bei Industrial Automation nahm das EBIT ebenfalls zu und stieg von 0,5 Mio. Euro auf 0,6 Mio. Euro. Das entspricht einer EBIT-Marge von 17 Prozent (Vj.: 18 Prozent) bezogen auf die Gesamtleistung.

Für das laufende Geschäftsjahr plant das Unternehmen für die Branche Spezialpapier eine Fortsetzung der positiven Entwicklung aus dem ersten Quartal. Auch im Bereich Druck wird von einer weiterhin guten Geschäftsentwicklung ausgegangen. Papier profitiert von den jüngst in den Markt eingeführten Innovationen. Im Geschäftsbereich Plastik hat ISRA mit innovativen Anwendungen ihr Portfolio für diese dynamisch wachsende Branche stark erweitert. Die Vertriebs- und Marketingaktivitäten in den Bereichen Glas und Metall werden weiter intensiviert und neue Produkte in die Märkte eingeführt, damit sich auch in diesen Branchen der Umsatz weiter positiv entwickelt. In der Solarindustrie setzt das Unternehmen insbesondere auf neue Kunden in Asien.

Auch im Geschäftsjahr 2011/2012 hat ISRA die zweistellige, profitable Wachstumsstrategie im Fokus. Wichtige Schritte auf diesem Weg sind unter anderem die erfolgreiche Einführung von innovativen Anwendungen und Lösungen. Die umfangreichen Investments in Innovationen, die konsequente regionale Erweiterung der Präsenz rund um den Globus, die Schaffung eines Kundenportfolios mit international agierenden Großkonzernen sowie die stetigen Investitionen in die Unternehmensorganisation haben eine solide Basis für das weitere Wachstum geschaffen. Das Unternehmen plant, dass sich das Umsatzwachstum auf dieser breiten Basis zukünftig stärker als die Investitionen entwickelt, was sich mittelfristig vorteilhaft auf den Cashflow auswirken wird. Zusätzliche positive Cashflow-Effekte werden aus der Optimierung der Produktion durch weitere „Lean Production“ Maßnahmen zur Reduzierung des Working Capitals erwartet.

Auf Basis des profitablen Wachstums im letzten Geschäftsjahr hat das Management der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2010/2011 die Ausschüttung einer erhöhten Dividende von 0,25 Euro je Aktie (Vorjahr: 0,20 Euro) vorgeschlagen und unterstreicht damit die kontinuierliche, nachhaltige Dividendenpolitik der letzten Jahre.

Neben dem organischen Wachstum ist das externe Wachstum durch Akquisitionen von geeigneten Unternehmen ein weiterer wichtiger Bestandteil der langfristigen Wachstumsstrategie. Bei den Zielunternehmen stehen eine sinnvolle Erweiterung des Produktportfolios, eine Vergrößerung der Marktanteile, die Erschließung neuer Märkte und die Integrierbarkeit im Mittelpunkt der Prüfungen im Vorfeld einer Akquisition. Das Management hat derzeit mehrere mögliche Akquisitionsprojekte intensiv im Fokus und plant bei positivem Prüfergebnis in den nächsten Monaten mindestens eines der Projekte zum Abschluss zu bringen.

Das gute Umsatzwachstum im ersten Quartal 2011/2012 und der Auftragsbestand von 43 Millionen Euro sind eine solide Basis für das laufende Geschäftsjahr. Für 2011/2012 (01.10.2011 – 30.09.2012) plant das Unternehmen weiterhin ein zweistelliges organisches Umsatzwachstum auf über 80 Millionen Euro und mindestens stabile Margen. Die weitere Verbesserung der Margen bleibt ebenso im Fokus des Managements wie das Ziel, die Umsatzmarke von 100 Millionen Euro mittelfristig zu überschreiten.

# Pressemitteilung

29. Februar 2012



## Unternehmensprofil:

Die ISRA VISION AG ist samt Tochtergesellschaften Weltmarktführer für Oberflächeninspektionssysteme. Zudem zählt es zu einem der global führenden Anbieter für Bildverarbeitungsprogramme (Machine Vision) mit Spezialisierung im Bereich 3D Machine Vision, insbesondere für das „3D Robotersehen“.

Kernkompetenz des Unternehmens ist ISRA-BrainWARE®, eine innovative Software für intelligente Machine-Vision-Systeme. Hier sind das wissenschaftliche Know-How aus Optik, Beleuchtungstechnik, Vermessungstechnik, Physik, Bildverarbeitungs- und Klassifikationsalgorithmen sowie ein komplexes Systemdesign zusammengefasst. Machine Vision ist eine Schlüsseltechnologie der Sehenden Systeme, die das menschliche Auge imitiert. Die heutigen ISRA-Anwendungen fokussieren sich vor allem auf die Automatisierung der Produktion und Qualitätssicherung von Waren und Produkten, die in große, zukunftssträchtige Märkte wie Energie, Healthcare, Nahrung, Mobilität und Information geliefert werden. Zu den Kunden gehören hauptsächlich namhafte Global Player der jeweiligen Branche. Mit mehr als 20 Standorten weltweit ist ISRA nah am Kunden und sichert einen optimalen Service und Support.

In den vergangenen dreizehn Jahren ist ISRA bei einer jährlich durchschnittlichen Umsatzsteigerung von 30 Prozent profitabel gewachsen. Der Gewinn legte dabei um rund 35 Prozent jährlich zu. Das Unternehmen beschäftigt über 450 Mitarbeiter weltweit.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.isravision.com](http://www.isravision.com).

## Konzern-Gesamtleistung-EBITDA-EBIT-Rechnung<sup>\*)\*\*\*)</sup>

vom 01.10.2011 bis 31.12.2011 in T€

	GJ 2011/2012 3 Monate (01.10.11 bis 31.12.11)		GJ 2010/2011 3 Monate (01.10.10 bis 31.12.10)	
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>18.410</b>	<b>90%</b>	<b>16.081</b>	<b>90%</b>
Aktivierete Eigenleistungen	2.082	10%	1.880	10%
<b>Gesamtleistung</b>	<b>20.491</b>	<b>100%</b>	<b>17.961</b>	<b>100%</b>
Materialaufwand	4.224	21%	3.748	21%
Personalaufwand ohne Abschreibungen	4.014	20%	3.549	20%
<b>Kosten der Produktion ohne Abschreibungen</b>	<b>8.239</b>	<b>40%</b>	<b>7.297</b>	<b>41%</b>
<b>Gross Profit</b>	<b>12.253</b>	<b>60%</b>	<b>10.664</b>	<b>59%</b>
<b>Forschung und Entwicklung Gesamt ohne Abschreibungen</b>	<b>3.313</b>	<b>16%</b>	<b>2.919</b>	<b>16%</b>
Vertrieb und Marketing	3.017	15%	2.786	16%
Verwaltung	970	5%	919	5%
<b>Vertrieb und Verwaltung ohne Abschreibungen</b>	<b>3.988</b>	<b>19%</b>	<b>3.705</b>	<b>21%</b>
Sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	301	1%	711	4%
<b>EBITDA</b>	<b>5.253</b>	<b>26%</b>	<b>4.751</b>	<b>26%</b>
Abschreibungen	1.856	9%	1.742	10%
<b>Gesamtkosten</b>	<b>9.156</b>	<b>45%</b>	<b>8.366</b>	<b>47%</b>
<b>EBIT</b>	<b>3.398</b>	<b>17%</b>	<b>3.009</b>	<b>17%</b>
Anteile an assoziierten Unternehmen	16	0%	0	0%
Finanzierungsertrag	10	0%	3	0%
Finanzierungsaufwand	-235	-1%	-265	-1%
Gesamtkosten	9.233	45%	8.814	49%
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)</b>	<b>3.189</b>	<b>16%</b>	<b>2.746</b>	<b>15%</b>
Steuern	1.006	5%	866	5%
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>2.183</b>	<b>11%</b>	<b>1.880</b>	<b>10%</b>
Anteile anderer Gesellschafter	16	0%	7	0%
<b>Konzernüberschuss nach Anteile anderer Gesellschafter</b>	<b>2.167</b>	<b>11%</b>	<b>1.873</b>	<b>10%</b>
Konzernergebnis je Aktie in € vor Steuern **)	0,73		0,63	
Konzernergebnis je Aktie in € **)	0,49		0,43	
Zugrunde gelegte Anzahl an Aktien	4.379.237****)		4.333.615****)	

\*) nach IFRS ungeprüft

\*\*) Ergebnis je Aktie unv erwässert und v erwässert

\*\*\*) Diese Pro-Forma-Darstellung ist eine ergänzende Darstellung in Anlehnung an die ausföhrliche Darstellung aus den Vorjahren und für den v orliegenden IFRS-Quartalsabschluss kein Abschluss-Bestandteil.

\*\*\*\*) gewichtete Anzahl Aktien

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung<sup>\*)\*\*\*)</sup>

vom 01.10.2011 bis 31.12.2011 in T€

	GJ 2011/2012 3 Monate (01.10.11 bis 31.12.11)		GJ 2010/2011 3 Monate (01.10.10 bis 31.12.10)	
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>18.410</b>	<b>100%</b>	<b>16.081</b>	<b>100%</b>
<b>Umsatzkosten</b>	<b>8.341</b>	<b>45%</b>	<b>7.376</b>	<b>46%</b>
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz (Bruttomarge)</b>	<b>10.069</b>	<b>55%</b>	<b>8.705</b>	<b>54%</b>
<b>Forschung und Entwicklung</b>	<b>3.313</b>	<b>18%</b>	<b>2.919</b>	<b>18%</b>
Aktivierte Eigenleistung	-2.082	-11%	-1.880	-12%
Zuschüsse	-84	0%	0	0%
Abschreibungen	1.651	9%	1.580	10%
<b>F&amp;E Zwischensumme</b>	<b>2.798</b>	<b>15%</b>	<b>2.620</b>	<b>16%</b>
<b>Vertrieb und Marketing</b>	<b>3.094</b>	<b>17%</b>	<b>2.848</b>	<b>18%</b>
<b>Verwaltung</b>	<b>995</b>	<b>5%</b>	<b>940</b>	<b>6%</b>
<b>Vertrieb und Verwaltung</b>	<b>4.090</b>	<b>22%</b>	<b>3.787</b>	<b>24%</b>
Sonstige betriebliche Erträge/ Aufwendungen	217	1%	711	4%
Anteile an assoziierten Unternehmen	16	0%	0	0%
Finanzierungsertrag	10	0%	3	0%
Finanzierungsaufwand	-235	-1%	-265	-2%
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)</b>	<b>3.189</b>	<b>17%</b>	<b>2.746</b>	<b>17%</b>
Ertragsteuern	1.006	5%	866	5%
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>2.183</b>	<b>12%</b>	<b>1.880</b>	<b>12%</b>
Anteile anderer Gesellschafter	16	0%	7	0%
<b>Konzernüberschuss nach Anteile anderer Gesellschafter</b>	<b>2.167</b>	<b>12%</b>	<b>1.873</b>	<b>12%</b>
Konzernergebnis je Aktie in € vor Steuern **)	0,73		0,63	
Konzernergebnis je Aktie in € **)	0,49		0,43	
Zugrunde gelegte Anzahl an Aktien	4.379.237****)		4.333.615****)	

\*) nach IFRS ungeprüft

\*\*) Ergebnis je Aktie unverwässert und verwässert

\*\*\*) Die Gesellschaft stellt wie im vorangegangenen Jahr ihren Quartalsabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) auf. Alle am Bilanzstichtag verbindlich anzuwendenden IFRS und Interpretationen (SIC) werden befolgt.

\*\*\*\*) gewichtete Anzahl Aktien

## Konzernbilanz<sup>\*\*)</sup> zum 31.12.2011 in T€

<b>Akti va</b>	<b>31.12.11*)</b>	<b>30.09.11</b>
<b>Vermögenswerte</b>		
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Flüssige Mittel und Äquivalente	6.400	4.902
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	50.353	50.287
Vorräte	19.499	18.835
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.877	1.773
Steuererstattungsansprüche	452	257
<b>Summe kurzfristiger Vermögenswerte</b>	<b>78.580</b>	<b>76.054</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Flüssige Mittel und Äquivalente	945	945
Geschäfts- und Firmenwerte	83.357	82.801
Sachanlagen	3.376	3.313
Anteile an assoziierten Unternehmen	229	216
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.149	1.139
Latente Steueransprüche	5.637	5.947
<b>Summe langfristiger Vermögenswerte</b>	<b>94.693</b>	<b>94.361</b>
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<b>173.273</b>	<b>170.415</b>
<b>Passiva</b>	<b>30.09.11*)</b>	<b>30.09.11</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.639	7.960
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	20.118	14.392
Rückstellungen	783	776
Steuerschulden	986	1.526
Übrige Verbindlichkeiten	5.779	5.933
<b>Summe kurzfristiger Verbindlichkeiten</b>	<b>33.305</b>	<b>30.588</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Latente Steuerschulden	21.300	20.625
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	16.755	19.505
Pensionsrückstellungen	2.009	1.951
<b>Summe langfristiger Verbindlichkeiten</b>	<b>40.064</b>	<b>42.081</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	4.381	4.381
Kapitalrücklage	38.582	38.591
Gewinnvortrag	53.004	43.939
Jahresüberschuss	2.167	9.065
Rücklage für Cash-Flow-Hedges	-46	-53
Währungsumrechnungsrücklage	1.027	1.017
Eigene Anteile	-29	-29
<b>Anteile der Gesellschafter des Mutterunternehmens</b>	<b>99.086</b>	<b>96.911</b>
Anteile anderer Gesellschafter	818	834
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>99.904</b>	<b>97.745</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>173.273</b>	<b>170.415</b>

\*) Nach IFRS ungeprüft

\*\*) Die Gesellschaft stellt wie im vorangegangenen Jahr ihren Konzernabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Committee (IASC) auf. Im Berichtsjahr werden alle am Bilanzstichtag verbindlich anzuwendenden IFRS und Interpretationen (SIC) befolgt.



## Konzern-Kapitalflussrechnung<sup>\*)\*\*)</sup> vom 01.10.2011 bis 31.12.2011 in T€

	01.10.11 bis 31.12.11	01.10.10 bis 31.12.10
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>2.183</b>	<b>1.880</b>
Veränderung der Steueransprüche/ -schulden (einschl. Veränderung latenter Steuern)	643	765
Veränderung der Rückstellungen	64	107
Abschreibungen	1.856	1.742
Veränderung der Vorräte	-664	-1.312
Veränderung der Kundenforderungen, andere Vermögenswerte, aktive Rechnungsabgrenzung	-373	3.482
Veränderung Lieferantenverbindlichkeiten, sonstige Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzung	-2.871	-4.859
Zinseinzahlungen	-10	-3
Zinszahlungen	235	265
Sonstige Zahlungsunwirksame Veränderungen	-29	-34
<b>Cash-flow aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.033</b>	<b>2.034</b>
Investitionen in das Sachanlagevermögen	-84	-56
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-2.105	-1.935
Investitionen in Unternehmenserwerb	-50	0
<b>Cash-flow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.239</b>	<b>-1.991</b>
Erwerb von Eigentumsanteilen an Tochterunternehmen	-56	0
Auszahlungen von Finanzschulden	5.725	6.252
Rückzahlungen von Finanzschulden	-2.750	-2.750
Zinseinzahlungen	10	3
Zinszahlungen	-235	-265
<b>Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>2.694</b>	<b>3.240</b>
Abnahme/Zunahme wechselkursbedingter Wertänderungen	10	-27
<b>Veränderung des Fondsvermögens</b>	<b>1.498</b>	<b>3.256</b>
<b>Netto-Cash-flow</b>		
Fondsvermögen am 01.10.11/01.10.10	5.847	8.038
Fondsvermögen am 31.12.11/31.12.10	7.345	11.294

\*) nach IFRS ungeprüft

\*\*) Die Gesellschaft stellt wie im vorangegangenen Jahr ihren Quartalsabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) auf. Alle am Bilanzstichtag verbindlich anzuwendenden IFRS und Interpretationen (SIC) werden befolgt.

## Bericht aus den Segmenten nach Geschäftsfeldern

für ausgewählte Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung  
In T€<sup>(\*)</sup>\*\*)

	Industrial Automation Division		Surface Vision Division	
	01.10.11 bis 31.12.11	01.10.10 bis 31.12.10	01.10.11 bis 31.12.11	01.10.10 bis 31.12.10
<b>Umsatz</b>	<b>2.773</b>	<b>2.481</b>	<b>15.637</b>	<b>13.600</b>
<b>EBIT</b>	<b>555</b>	<b>513</b>	<b>2.843</b>	<b>2.496</b>

\*) nach IFRS ungeprüft

\*\*) Die Gesellschaft stellt wie im vorangegangenen Jahr ihren Quartalsabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) auf. Alle am Bilanzstichtag verbindlich anzuwendenden IFRS und Interpretationen (SIC) werden befolgt.

### Weitere Informationen:

ISRA VISION AG  
Industriestraße 14  
D-64297 Darmstadt

Tel.: +49 (0) 6151 948-0  
Fax: +49 (0) 6151 948-140  
E-Mail: [info@isravisoin.com](mailto:info@isravisoin.com)  
Internet: [www.isravisoin.com](http://www.isravisoin.com)

### Investor Relations:

**[investor@isravisoin.com](mailto:investor@isravisoin.com)**  
Sandra Braun ([sbraun@isravisoin.com](mailto:sbraun@isravisoin.com))  
Tel.: +49 (0) 6151 948-209

Susanne Becht ([sbecht@isravisoin.com](mailto:sbecht@isravisoin.com))  
Tel.: +49 (0) 6151 948-212